

Material 5.1: Mindset Quotes

Mögliche Umsetzungsvorschläge für Lehrpersonen

1. «Quote of the Week»

Ein Zitat pro Woche an die Wandtafel oder ins Klassenzimmer hängen und kurz im Plenum besprechen:

- Was meint die Person? Wie können wir das auf unser Lernen beziehen?
(Hintergrund: Priming-Effekt und Förderung der metakognitiven Reflexion.)

2. Schreibanlass oder Diskussionsgrundlage

Zitate auf Karten drucken und als Ausgangspunkt für kurze Texte oder Klassendiskussionen nutzen:

- Warum hast du diese Karte gewählt? Trifft das auf mich zu? Was bewirkt die Aussage? Wo habe ich das schon erlebt?
(Hintergrund: Reflexion als lernwirksamer Faktor; Förderung der Selbstwirksamkeit.)

3. Zitate personalisieren oder visualisieren:

Eigene Zitate schreiben oder bestehende kreativ umsetzen (Poster, Memes, Comics, Videos).

- (Hintergrund: Self-Determination Theory; tieferes Lernen durch kreative Aneignung, Transformation, Elaboration, Umstrukturierung.)

4. Verknüpfung mit Fachinhalten:

Zitate im Zusammenhang mit Biografien, historischen Ereignissen oder Fehlerkultur thematisieren.

- (Hintergrund: Förderung von Transfer und Authentizität; stärkere Wirkung von Mindset-Interventionen im Kontext.)

<p>I've missed more than 9 000 shots in my career. I've lost almost 300 games. 26 times, I've been trusted to take the game-winning shot and missed. I've failed over and over and over again in my life. And that is why I succeed. Michael Jordan (Basketball)</p>	<p>Winning isn't everything, it's the only thing. Vince Lombardi. (Football Coach)</p>
<p>No matter how good you get, you can always get better. And that's the exciting part. Tiger Woods (Golf)</p>	<p>Mediocrity knows nothing higher than itself, but talent instantly recognizes genius. Arthur Conan Doyle (Autor)</p>
<p>I really think a champion is defined not by their wins but by how they can recover when they fall. Serena Williams (Tennis)</p>	<p>Everybody loves success, but they hate successful people. John McEnroe (Tennis)</p>
<p>I was chasing perfection and excellence, even though I knew I would probably never catch it. Kobe Bryant (Basketball)</p>	<p>I think I was born with the drive for success because I have a certain gene. Donald Trump (Politiker)</p>

<p>Achievement is largely the product of steadily raising one's levels of aspiration and expectation. Jack Nicklaus (Golf)</p>	<p>There is clearly this gene inside me or this thing inside me that I've always had in my blood. I don't know, but since very little I've always wanted to be in racing cars, and that was without knowing who my dad was and what he was doing for a living. Carlos Sainz Jr. (Rennfahrer)</p>
<p>Nothing is impossible, the word itself says I'm possible! Audrey Hepburn (Schauspielerin)</p>	<p>A true champion can adapt to anything, but I don't like to take risks. I fight smart so I don't lose. Floyd Mayweather (Boxer)</p>
<p>I have no special talent. I am only passionately curious. Albert Einstein (Wissenschaftler)</p>	<p>I am a god. Kanye West (Rapper)</p>
<p>Success is no accident. It is hard work, perseverance, learning, studying, sacrifice and most of all, love of what you are doing or learning to do. Pelé (Fussballer)</p>	<p>Like I said, I couldn't be as good as I wanted to be. I was always trying to feel like there was a real progression in my work, and eventually I realized I was only going to be X good. Because of that I knew I was going to beat myself up for not being better. So I stopped. That's it. Billy Joel (Musiker)</p>

<p>Ever tried. Ever failed. No matter. Try again. Fail again. Fail better. Samuel Beckett</p>	<p>It's in my blood to be successful. Kylie Jenner (Influencerin)</p>
<p>Practicing is not about perfection. It's about learning something new every day. Yo-Yo Ma (Cellist)</p>	

Anmerkung: Die Zitate sind wörtliche Zitate oder sinngemässe Paraphrasen, die in der Sekundärliteratur und in öffentlichen Quellen bekannten Persönlichkeiten zugeschrieben werden. Eine vollständige Verifikation von Primärquellen konnte nicht in allen Fällen vorgenommen werden.

Material 5.2: Mindsetkarten

Mögliche Umsetzungsvorschläge für Lehrpersonen:

1. Diskussionsgrundlage

Zitate auf Karten drucken. Fixed Mindset Seite (grau) nach oben legen und in Partnerarbeit Growth Mindset Botschaften diskutieren.

(Hintergrund: Reflexion als lernwirksamer Faktor; Förderung der Selbstwirksamkeit.)

2. Kartenmemory: Growth trifft Fixed

Zitate auf Karten drucken. Schüler:innen erhalten je eine Karte (Fixed oder Growth). Auftrag: passende Gegenkarte finden und in Kleingruppen diskutieren.

(Hintergrund: Soziales Lernen; Entwicklung metakognitiver Strategien.)

3. Zitate personalisieren

Eine Growth Mindset Botschaft auswählen und kreativ umsetzen (Poster, Memes, Comics, Foto, Video).

(Hintergrund: Self-Determination Theory; tiefere Verarbeitung durch kreative Aneignung.)

4. Mindset-Wand

Alle Karten einzeln drucken. Gemeinsam Zitate mit Growth Mindset sammeln und sichtbar im Klassenraum präsentieren (z. B. als Wandzeitung oder Slogan-Galerie).

(Hintergrund: Sichtbarmachung positiver Normen; lernförderliches Klassenklima.)

5. Rollenspiele

Typische schulische Situationen szenisch darstellen: einmal mit Fixed Mindset, einmal mit Growth Mindset. Anschliessend Reflexion im Plenum.

(Hintergrund: Perspektivenübernahme; emotionales Lernen; Handlungskompetenz stärken.)

Vorderseite (fix)	Rückseite (growth)
Wow! Du bist aber fleissig!	Stark, du hast konzentriert gearbeitet – das zeigt, dass du dranbleiben kannst, wenn es schwierig wird.
Sehr gut. Du bist intelligent.	Sehr gut überlegt und argumentiert.
Du bist ein Mathematik-Talent!	Spannend, wie du an die Aufgabe herangegangen bist – das war durchdacht.
Anstrengung zeigt, dass man nichts weiss..	Anstrengung zeigt, dass man dazulernt – und mit der Zeit mehr weiss.

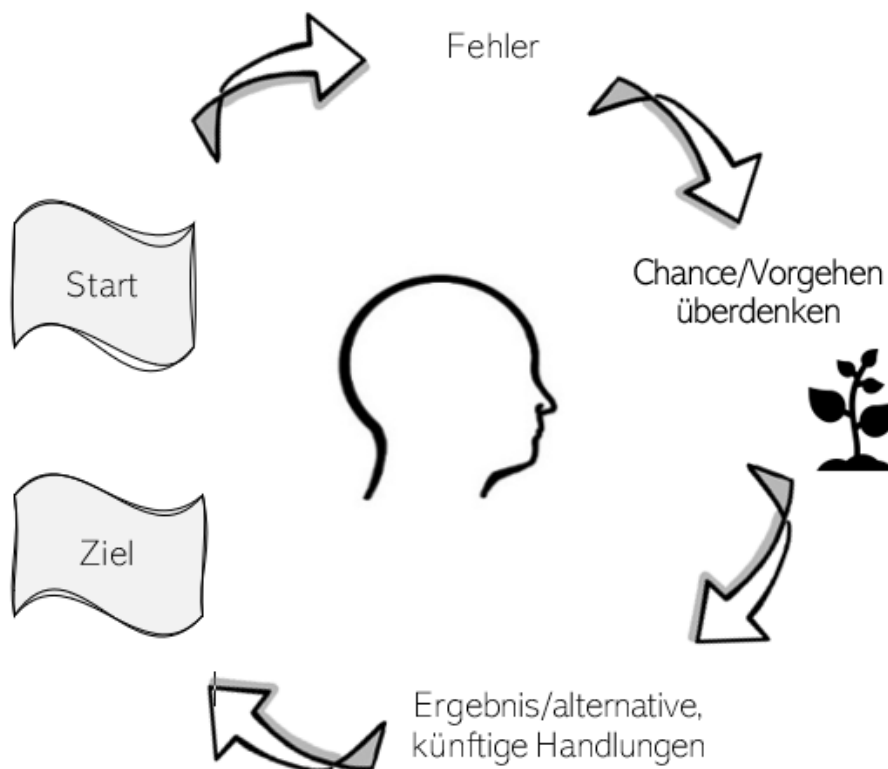
<p>Er ist ein Sporttalent.</p>	<p>Seit ich ihn kenne, nutzt er jede Gelegenheit, um zu balancieren oder mit Bällen zu spielen.</p>
<p>Da sind zu viele Fehler – streng dich mehr an!</p>	<p>Da sind noch Fehler – perfekt, da können wir noch gezielt was lernen. Willst du einen Tipp?</p>
<p>Du bist so kreativ! Du hast Talent!</p>	<p>Deine Idee war echt kreativ! Du hast das Problem von einer neuen Seite betrachtet. Thinking Outside the Box muss auch gelernt sein.</p>
<p>Ich brauche zwei starke Jungs.</p>	<p>Wer will seine Muskeln trainieren?</p>

Mädchen können nicht Fussball spielen.	Alle können Fussball spielen, wenn sie die Gelegenheit bekommen zu trainieren.
Er ist einfach schüchtern.	Er muss nur noch etwas an seiner Auftrittskompetenz arbeiten.
Super, null Fehler. (Rückmeldung zu einfacher Aufgabe)	Super, null Fehler. Das war wohl zu einfach für dich. (Rückmeldung zu einfacher Aufgabe)
Das ist nicht deine Stärke. Macht nichts, du bist in anderen Dingen gut.	Das ist noch nicht deine Stärke. Das lernst du schon noch.

<p>Bei diesen Aufgaben hast du leider viele Fehler gemacht.</p>	<p>Das sind Aufgaben, die wir nochmals anschauen müssen. Da gibt es noch etwas zu lernen.</p>
<p>Wie der Vater, so der Sohn.</p>	<p>Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.</p>
<p>Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.</p>	<p>Übung macht den Meister. Aller Anfang ist schwer.</p>

Material 5.3: Fehler als Chance

Jeder Mensch macht Fehler – Lehrpersonen, Schüler:innen, Eltern und Wissenschaftler:innen. Und das ist überhaupt nicht schlimm, denn Fehler sind ein wichtiger Bestandteil des Lernens. In manchen Situationen ist es sogar hilfreich, Fehler zu machen: Sie regen dazu an, das eigene Vorgehen zu überdenken und daraus zu lernen. Genau dadurch entwickelt man sich weiter. Deshalb sollte jede:r Fehler machen dürfen – in einem Umfeld, das Fehler als Lernchance versteht und nicht als Makel!



Aufgabe 1: Denke darüber nach, welche Fehler du bereits gemacht hast und was du daraus gelernt hast.

Meine Fehler:	Das habe ich daraus gelernt:

Material 5.4: Verändere dein Mindset!

Wenn eine Person davon überzeugt ist, dass ihre Fähigkeiten immer gleich bleiben und sie diese auch durch Übung und Anstrengung nicht verbessern kann, wird diese Person nicht viel Neues dazulernen (Fixed Mindset). Eine solche Person sollte ihre Denkweise verändern, um erfolgreich zu sein. Durch gezieltes Training können Personen ihre Denkweise von einem Fixed in ein Growth Mindset umwandeln und somit verstärkt daran glauben, dass durch Übung und Anstrengung alles lernbar ist.

Aufgabe:

Am Tisch sitzen fünf Schüler:innen, denen es schwerfällt, an sich zu glauben (graue Sprechblasen). Hilf ihnen, indem du ihr Fixed Mindset zu einem Growth Mindset veränderst. Formuliere also ihre Gedanken um, dass sie an sich glauben und weiterlernen, auch wenn eine Aufgabe etwas schwieriger ist.

